

# Bulls E-Stream Evo FS 3 RS 27,5 Plus

## „Trail-E-MTB für knifflige Passagen“

Das Bulls wurde meist auf Feldwegen und Singletrails bewegt, um dem vorgesehenen Einsatzbereich gerecht zu werden. Hierbei hat es sich bei einer gesamten Laufleistung von 1239 Kilometern vom Handling bis hin zum gut abgestimmten Rock-Shox-Fahrwerk immer sicher und verspielt angefühlt. Leider hatte es im Testzeitraum gegen Mitte ein kleines Problem mit dem Antrieb gegeben. Es kam zu einem Kontaktverlust zwischen Akku und Steuereinheit. Nach einer Pause und mehrmaligem Ein- und Ausschalten konnte die Ansteuerung des Motors wieder hergestellt werden. Der schön integriert verbaut Brose-Motor mit 90 Nm Spitzendrehmoment spricht ein wenig verzögert an, was aber gut handhabbar ist.

### Perfekt für längere Touren

Das Rad liegt mit seinen gut 24 Kilogramm satt auf dem Trail und ist doch verspielt. Der Rock-Shox-Hinterbau bietet mit dem Monarch-RT-Dämpfer 150 Millimeter Federweg und harmonisiert gut mit der „Rock Shox Yari RC Solo Air“-Federgabel (150 mm). Trotz des potenten Fahrwerks besitzt das Bulls eine effektive und angenehme Sitzposition und war somit auch perfekt für längere Touren. Geht es steil bergauf, haben wir mit einer hohen Trittfrequenz die besten Erfahrungen für eine gleichmäßige und kräftige Motorunterstützung gemacht. Bei einer Abfahrt über ein Steinfeld wurde die sensible Seitenkarkasse des Reifens aufgeschlitzt. Reifen mit einem höheren Seitenschutz wären wünschenswert. Ganz allgemein können Plus-Reifen bei hohen Geschwindigkeiten auf tiefem Boden ein unsicheres Fahrgefühl hervorrufen. Bei langsamen bis mittleren Geschwindigkeiten garantieren sie dagegen mehr Kontrolle als normale Mountainbike-Reifen.



**MÄNGELFREI:**  
Das Bulls begleitete Redakteur Andy Rieger mit seiner Crew eine ganze Saison ohne Ausfälle.

### Schaltung/Bremsen/Sattelstütze

Die Shimano „Deore XT“ mit 22 Gängen und dem zweifach Umwerfer vorne hat sorgenfrei funktioniert und so viel elektrifizierenden Trail-Spaß ermöglicht. Auch die Magura-MT5-Bremsanlage hat bei Abfahrten gut funktioniert und der Bremspunkt war immer gut spürbar. Das Bulls hat mit der „Vyrion elect“-Vario-Sattelstütze von Magura ein Upgrade bekommen. Die über den Lenker via Bluetooth angesteuerte „Elect“ löst um Bruchteile einer Sekunde verzögernd aus, funktioniert aber tadellos; Akku laden nicht vergessen (vor allem bei Temperaturen unter fünf Grad).

### Fazit

Das Bulls ist ein Trail-lastiges E-MTB, das

auf anspruchsvollen Passagen eine sehr gute Performance bietet. Nur bei steilem Bergauf- sowie schnellem Bergabfahren kann es an seine Grenzen kommen. Keine Defekte, Ausfälle. Deshalb: Dauertest bestanden. Empfehlung!

### FAKTEN

**Dauertest Kandidat 2**

**Modell:** Bulls E-Stream Evo FS 3 RS 27,5 Plus

**Fahrer:** Andreas Rieger

**Einsatzbereich:** All Mountain

**Antrieb:** Brose

**Preis:** 4399 Euro

**Km-Stand:** 1239